



BANKGEHEIMNIS

MITGLIEDERMAGAZIN DER VOLKSBANK PIRNA | AUSGABE 2/2017



Unternehmer des Jahres 2017 – Falk Heinze

Warum er diesen Titel verdient hat, lesen Sie ab Seite 10.

Wir suchen dich!

**Werde mehr als Banker.
Gestalte deine Zukunft aktiv mit.**

Du hast echtes Interesse an den Menschen? Dann haben wir echtes Interesse an dir!

Bewirb dich bis zum 31.01.2018 für eine Ausbildung zum Bankkaufmann/zur Bankkauffrau oder für ein duales Studium zum Bachelor of Arts - Fachrichtung Finanzwirtschaft Bank.

Weitere Informationen unter www.volksbank-pirna.de/karriere

Sende deine Bewerbung an:

@ claudia.dunsch@volksbank-pirna.de

oder



Volksbank Pirna eG | Personal
Gartenstraße 36
01796 Pirna



Volksbank Pirna eG
Ihre Bank in der Sächsischen Schweiz

Du entscheidest dich nicht für einen Job.

Du entscheidest dich für den Ort, an dem sich deine Talente entfalten können.

Wir suchen in Ihrer Heimat

Bezirksleiter(m/w)

Ich freue mich auf ein Gespräch mit Ihnen:

tom.hofmann@schwaebisch-hall.de

Tel. 01522 2683485

Besuchen Sie uns auf www.schwaebisch-hall.de/karriere



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Schwäbisch Hall

Auf diese Steine können Sie bauen





RÜCKBLICK

3 – 13

Vertreterversammlung // Unternehmensnachfolge // Stadtradeln // Unternehmer des Jahres



ONLINE

18 – 19

Geld senden und anfordern // Elektronisches Postfach Firmenkunden



MITGLIEDSCHAFT

14 – 17

Mitglieder vorgestellt: Herrmann Industriemontagen GmbH // Mitgliederreisen



BANK FÜR DIE REGION

20 – 23

Finanzielle Bildung // Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH // Sponsoring // Praktikum Azubis und BA-Studenten

In dieser Ausgabe

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

vor Ihnen liegt die letzte Ausgabe unseres Volksbank-Mitglieder-magazins des Jahrgangs 2017 – wenn Sie so wollen: Unsere erste Jahresbilanz. Naturgemäß stehen dabei zunächst wichtige geschäftliche Entwicklungen der Bank im Fokus.

Dazu konnten wir den Vertreterinnen und Vertretern der Volksbank-Mitglieder während ihrer jährlichen Versammlung Erfreuliches mitteilen: Die Volksbank Pirna hat sich wie in den Geschäftsjahren zuvor und trotz starker Wettbewerber sehr gut entwickelt. Die Entwicklungsrichtung der wichtigen Kennzahlen, etwa die Zahl unserer Kunden und der Mitglieder, die Entwicklung der Einlagen oder der ausgereichten Kredite, zeigte durchweg in eine Richtung – nach oben. Dafür gilt auch Ihnen, den Kundinnen und Kunden der Volksbank, ein herzliches Dankeschön. Ohne Ihr Vertrauen in uns, ohne Ihre Treue zur Volksbank wäre ein solches Ergebnis undenkbar.

Eine sehr gute Bilanz legten die Mitarbeiter der Volksbank Pirna auch beim ersten Pirnaer Stadtradeln vor. Davon berichten wir ebenso wie über die Ausbildung unseres Berufsnachwuchses, über Möglichkeiten des Online-Bankings, die Unterstützung des kulturellen und sportlichen Lebens in der Region durch die Volksbank und über die traditionellen Mitgliederreisen.



Dr. Hauke Haensel

Vorstandsvorsitzender der Volksbank Pirna eG

Und wir erinnern zudem an die Auszeichnung des „Unternehmer des Jahres“, den wir gemeinsam mit unseren Partnern aus der heimischen Wirtschaft und der Sächsischen Zeitung Jahr für Jahr kürten. Kurzum: Es gibt viel zu lesen über Ihre Volksbank.

Viel Vergnügen dabei.

Ihr Hauke Haensel

Vorstandsvorsitzender der Volksbank Pirna eG



EIN ABEND VOLLER TREFFER

Die Vertreterversammlung der Volksbank Pirna war mehr als ein Feuerwerk der Zahlen.

Wo ist man am besten aufgehoben, wenn man Volltreffer landen will – oder von Volltreffern berichten möchte? Na klar, in einer Bogenschießhalle! Der richtige Rahmen war damit also schon mal gegeben, als sich die Mitglieder der Volksbank Pirna am 17. August in Lohmen zur jährlichen Vertreterversammlung zusammenfanden.

Für die ersten Treffer des Abends sorgte Vorstandsvorsitzender Dr. Hauke Haensel persönlich, der allen finanzwirtschaftlichen Hiobsbotschaften zum Trotz, eine ganze Reihe hocherfreulicher Zahlen präsentieren konnte: Der Kundenstamm? Gewachsen auf mehr als 30.000! Die Mitgliederzahl? Gewachsen auf 8.281 und damit seit 2002 fast verdoppelt! Das Geschäftsvolumen? Gewachsen! Das operative Geschäftser-

gebnis? Gewachsen! Und das Eigenkapital? Auch gewachsen! Peng, die haben gegessen! Als wären das nicht schon genug Volltreffer, durfte sich Hauke Haensel auch noch über die gelungene Gründung der Gold-Welt freuen, über die innerhalb eines Jahres schon Gold und Silber im zweistelligen Millionenwert an die Kundschaft verkauft wurden.

Nach den offiziellen Tagesordnungspunkten überzeugte die bayerische Kabarettistin Lisa Fitz mit ihrem sicheren Instinkt für Satire, Politik und Unterhaltung. Als russische Agentin Olga Geheimnikova gab sie exklusive Einblicke in die medialen Berichterstattungen aus aller Welt.

Die diesjährige ordentliche Vertreterversammlung der Volksbank Pirna eG fand in der Bogenschießhalle des Hotels Landhaus Nicolai in Lohmen statt.



Für den nächsten Volltreffer sorgte der Aufsichtsrat der Volksbank Pirna. Dessen Vorsitzender Dr. Thomas Gischke wurde einstimmig wiedergewählt und auch für den auscheidenden Tim Lochner gab es sogleich prominenten Ersatz: Henryk Schultz übernimmt den Posten, wie die Vertreterversammlung entschied.

Wer ist dieser Herr Schultz? Ein Mann, der die Landwirtschaft im Blut hat. Er ist seit 21 Jahren Chef der Agrargenossenschaft Oberes Elbtal eG in Reinhardtsdorf, seit 5 Jahren auch Vorsitzender des Regionalbauernverbandes „Sächsische Schweiz-Osterzgebirge“. Sein beruflicher Weg war, wie damals üblich, frühzeitig klar. Henryk Schultz machte zu DDR-Zeiten seinen Facharbeiter für Pflanzenproduktion mit Abitur. Später studierte er im hessischen Witzenhausen Landwirtschaft. Er lebt heute in Reinhardtsdorf, ist 47 Jahre alt und hat zwei Kinder. Privat und beruflich hat er seit langem enge Kontakte zur Volksbank Pirna. Als ihn Dr. Gischke nun fragte, ob er sich die Aufgabe im Aufsichtsrat vorstellen könnte, musste er nicht lange überlegen. „Das ist eine bodenständige und regionale Bank, die sehr in der Landwirtschaft engagiert ist“, sagt er. „Deswegen gehe ich diese Herausforderung mit bestem Gewissen an.“

Gerade als die anwesenden Vertreter und Gäste in der Bogenschießhalle zu Lohmen dachten, die letzten Treffer des Abends wären gelandet, bekamen sie es mit einer russischen Agentin



zu tun, die in puncto Treffsicherheit vor allem auf das Zwerchfell abzielte. Bühne frei für Olga Geheimnikova, die Frau, die das Tote Meer erschossen hat und die exklusive Einblicke in die Welt jenseits der medialen Berichterstattung gab. „Was ich herausgefunden von Geheimnisdiensten, das ist Wahrheit“, gab sie zu Protokoll und schickte eine eindeutige Botschaft an die Adresse der Medien: „Ja und wenn deine Katze ist verschwunden – Putin hat gefressen.“ So oder so ähnlich könne man das allgemeine Russland-Bashing in diesen Zeiten doch zusammenfassen. Das Publikum reagierte mit diesem ganz speziellen Lachen – einer Mischung aus Zustimmung und Amusement.

Hinter Olga steckte niemand Geringeres als das bayerische Kabarett-Urgestein Lisa Fitz. Nach gut 30 Jahren auf der Bühne mit über 3.000 Soloabenden und mehr als zwei Millionen begeisterten Zuschauern muss man dieser Frau einfach alles glauben. Neben ihrer Rolle als russische Agentin verzaubert Lisa Fitz auf der Bühne als Dirndl-Mamsell, Pupperl mit Zuckerguss auf Highheels, Rocksängerin mit ihrer markanten Stimme und Revolutionärin. Noch immer hat sie riesige Fangemeinden in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

mgz

Henryk Schultz wurde einstimmig als neues Mitglied in den Aufsichtsrat der Volksbank Pirna eG gewählt.





Klaus Brähmig richtete ein Grußwort an die anwesenden Vertreterinnen und Vertreter. Kristina Müller präsentierte den Bericht über die gesetzliche Prüfung des Genossenschaftsverbandes. Dr. Thomas Gischke leitete in gewohnt souveräner Art die Versammlung.



Den Film zur Vertreterversammlung 2017 finden Sie auf unserer Internetseite

www.volksbank-pirna.de oder auf unserem **YouTube-Kanal** unter **www.youtube.com/user/VolksbankPirna** oder nutzen Sie unseren **QR-Code**.



adviconta.de – Ihre Steuerberater vor Ort

Anspruchsvolle Steuerberatung heißt für uns zielorientierte und aktive Beratung unserer Mandanten.

Gemeinsam mit Ihnen analysieren wir Ihre wirtschaftlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen und helfen Ihnen diese zu gestalten.

Unsere Philosophie setzt auf gegenseitiges Vertrauen und langfristige Zusammenarbeit.

Optimale Betreuung und Beratung heißt für uns, heute die Herausforderungen von morgen zu erkennen und Probleme nicht erst entstehen zu lassen.

Ihr Erfolg ist unser Ziel!

Dafür stehen wir Ihnen mit einem weitreichenden Serviceangebot – auch in schlechten Zeiten – stets zur Seite.

adviconta®
adviconta.de · Dr. Gischke GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

WP/StB Dr. Thomas Gischke
StBin Andrea Reichert
StBin Grit Salomo

Schloßpark 28, 01796 Pirna
Tel. 03501 79 94-0 | Fax 03501 79 94-100
www.adviconta.de | info@adviconta.de



- Finanzbuchhaltung
- Hilfeleistungen für Selbstbucher
- Jahresabschluss
- Wirtschaftsprüfung
- Steuererklärungen
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung
- Vertretung gegenüber Finanzbehörden und Finanzgerichten
- Beratung
- Prüfung



WENN ES SOWEIT IST ...

Die Veranstaltung „Unternehmensnachfolge“ lockte viele Interessierte in die Schalterhalle der Volksbank Pirna eG.

„Ein Unternehmen ist wie ein Kind“, hat mal ein erfolgreicher Unternehmer gesagt. Die gute Idee – ein tragfähiges Geschäftsmodell – wird geboren, in den Markt gestellt und weiterentwickelt. Der wirtschaftliche Erfolg ernährt gut die ganze Familie, die wiederum aber auch viel in das Unternehmen zurückgibt. Etwa 35 bis 45 Jahre umfassen eine Unternehmergeneration und dann steht das Lebenswerk zur Nachfolge an. Nicht immer ist der Nachfolger in der eigenen Familie vorhanden oder unter den Mitarbeitern zu finden.

Dies war Grund genug, im Oktober dieses Jahres mehr als 100 erfolgreiche Unternehmer und Experten zu einer Abendveranstaltung rund um das Thema „Unternehmensnachfolge“ in die Räume der Volksbank Pirna eG einzuladen.

„Besonders Volksbanken halten generationsübergreifende Geschäftsverbindungen zu ihren Kunden. Was sich bewährt hat, ändert man nicht. In enger Zusammenarbeit mit den Spezialinstituten im genossenschaftlichen Finanzverbund haben wir auf viele Bedürfnisse unserer Kunden gute Antworten“, erläutert Dr. Hauke Haensel als Vorstandsvorsitzender der Volksbank Pirna eG die Vorzüge in der Zusammenarbeit mit Genossenschaftsbanken.

Für den Abend war neben Stefan Benzing, Abteilungsleiter der DZ Bank AG und dort zuständig für die VR-Nachfolgeberatung, auch Mathias Krätzer, Berater für Investitionsförderung und öffentliche Förderprogramme der DZ Bank AG, als Referent geladen. Benzing stellte in seinem Vortrag das Konzept der VR-Nachfolgeberatung vor. Zu den Gästen des Abends zählten Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Juristen, Vertreter der Industrie- und Handwerkskammern sowie Unternehmer. So ging es mit dem Konzept der VR-Nachfolgeberatung in erster Linie darum, in einem strukturierten Prozess nach einem Nachfolger

für ein Unternehmen zu suchen. Benzing erläuterte, dass für eine solide Nachfolgeplanung eine Zeitachse von drei bis fünf Jahren geplant werden sollte. Im Rahmen der VR-Nachfolgeberatung begleitet ein Expertenteam den Nachfolgeprozess: Von der Kaufpreisfindung über die Suche nach einem geeigneten Nachfolger bis hin zur Begleitung bei Vertragsgestaltungen.

Auf die Frage nach der Finanzierung für den Kaufpreis des Unternehmens hatte Krätzer in seinem Vortrag zahlreiche Antworten parat: „Häufig verfügen Nachfolger lebensaltersbedingt nicht über das nötige Vermögen zur Kaufpreisfinanzierung, aber sehr wohl über die fachliche Eignung für eine Nachfolge. Neben dem Wunsch des Verkäufers, dass das Unternehmen weiter besteht und entwickelt wird, spielt eben auch Geld eine Rolle.“ Krätzer gelang ein Schnelldurchlauf durch die Förderlandschaft in Deutschland und speziell im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Anhand von anonymisierten Beispielen aus dem täglichen Geschäft der Firmenkundenberatung in der Volksbank Pirna eG erläuterte Krätzer verschiedene Nachfolgemodelle. „Eine gelungene Nachfolge entsteht nie einsam, sondern oft in enger Begleitung mit einem Expertenteam aus Steuerberatung, öffentlicher Förderberatung, juristischem Beistand und einer soliden Finanzierungs- und Bankberatung“, so Dr. Hauke Haensel abschließend.

Lore Schöffel



Wenn Sie Interesse an einer persönlichen Beratung zum Thema Nachfolge haben oder ein Unternehmen als Nachfolger suchen, sprechen Sie uns gerne an: Firmenkundenberatung der Volksbank Pirna eG · Telefon 03501 5322-503

STADTRADELN 2017

Volksbank-Mitarbeiter vorn dabei

21 Tage, 39 Radler, 9.651 Kilometer – und die Erfahrungen, dass mancher Weg zur Arbeit in die Volksbank und zurück nach Hause mit dem Rad kaum mehr Zeit braucht als mit dem Auto. Schließlich bieten die derzeitigen Straßenbauverhältnisse samt Staus Radlern genügend Schlupflöcher. Aber das war es nicht allein, was dieses „Stadtradeln“ attraktiv gemacht hat. Die Aktion, die zwischen dem 13. August und dem 2. September 2017 in Pirna stattfand, hat ihr Vorbild in Nürnberg. Die Idee: Auf's Auto verzichten und damit etwas für die Luft tun – und natürlich für den Körper, zugleich die städtischen Verwaltungen anregen, bessere Radel-Bedingungen zu schaffen. Immerhin: In mehr als achtzig Prozent der deutschen Haushalte gibt es Drahtesel, aber nur zehn Prozent der Alltagswege werden damit zurückgelegt. Pirna hat deshalb erstmals an der Aktion teilgenommen – mit tollem Ergebnis: 30 Teams mit



Im Rahmen der Aktion bot die Verkehrswacht Sächsische Schweiz die kostenlose Kodierung des eigenen Fahrrads an.

410 Teilnehmern erradelten mehr als 105.000 km. Es ging also zweieinhalb Mal um den Äquator, wobei 14.932,6 kg CO₂ weniger in die Atmosphäre gepustet wurden. Als Neuling erreichte Pirna Platz 132 von 620 Startern, unter den Städten mit 10.000 bis 50.000 Einwohnern Platz 34. Pro Kopf wurden immerhin Leipzig und Dresden überflügelt.

Das Team „Volksbank Pirna eG“ trug dazu kräftig bei: 39 Volksbankradler lieferten sich lange Zeit ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem „JSV Pirna Copitz“, hängten die Judoka am Ende aber ab – ein schöner dritter Platz mit 9.651 km hinter den Akteuren von „NABU Oberes Elbtal“ (15.052,0 km) und „Zweirad Gollmann“ (19.106,9 km). In der Kategorie Unternehmen landete das VB-Team sogar auf Platz zwei. Zu verdanken ist das frei nach dem Raiffeisen-Motto „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“ einer starken Teamleistung, wobei René Ehrlich (1179 km), Andreas Hackel (1175 km) und Corinna Hoehne (966 km) noch herausragten – ein gutes Fundament für den nächsten Stadtradel-Start.

Hans Eggert

14 TEAMS	KILOMETER
www.zweirad-gollmann.de	19.107
Volksbank Pirna eG	9.651
Landestalsperrenverwaltung	5.733
Hausarztpraxis Dr. Thiel	2.835
IKK klassiker	2.822
Stadtverwaltung Pirna – Fachbereich II	2.373
Radteam EVP/Stadtwerke Pirna	2.352
Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH	2.128
Physiotherapie Roschig	1.950

...

...

René Ehrlich | 1179,2 km

Andreas Hackel | 1175,7 km

Corinna Hoehne | 966,2 km

Matthias Kühn 563,0 km

Steffen Groß | 524,0 km



Nach dem Radeln ist vor dem Radeln: Pirnas Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke reichte den Staffelstab an die Stadt Dresden weiter.



René Ehrlich, Gewinner aus dem Volksbank-Team, bekam einen Goldbarren von Prokurist Andreas Hackel überreicht.

A photograph of Falk Heinze, a middle-aged man with glasses, wearing a dark blue suit jacket over a light blue shirt. He is smiling and holding a large, light-colored, irregularly shaped award or sculpture. The background is a blurred outdoor setting with green plants and a yellow building.

GUT GEBRÜLLT, BAULÖWE!

Die Ehrung von Falk Heinze zum Unternehmer des Jahres mündete in einem Sommerfest voller Stil und Nachdenklichkeit.

Eigentlich passt er gar nicht hier her. Er, der Bescheidene, der nur ungern im Rampenlicht steht und seinen persönlichen Ruhm lieber ganz schnell mit anderen teilen will. In der Orangerie des majestätischen Barockgartens Großsedlitz wirkt der frisch gekürte Unternehmer des Jahres im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ein wenig schüchtern. Aber freuen tut er sich natürlich schon über diese Auszeichnung, um die Landrat Michael Geisler in seiner Laudatio ein so großes Geheimnis gemacht hat.

Eingeladen zur Preisverleihung mit anschließendem Sommerfest haben die Volksbank Pirna, die Sächsische Zeitung und der Verband der Selbständigen. Rund 200 Gäste sind an diesem 6. Juni gekommen. Eine der kürzesten Anreisen hatte der Preisträger selbst: Falk Heinze ist gebürtiger Heidenauer, hat sein ganzes Leben hier verbracht und sich Schritt für Schritt im Bauunternehmen Karl Köhler nach oben gearbeitet. Inzwischen zieht er hier selbst die Fäden und ist verantwortlich für fast 150 Mitarbeiter. Er weiß genau, was er denen schuldig ist und widmet die Auszeichnung ihnen allen. „Die Mitarbeiter sind sensibel geworden“, sagt er. „Da kann man nicht mehr, wie früher auf dem Bau üblich, nur poltern. Man muss motivieren.“ Und das kann er offenbar gut. 2016 machte sein Unternehmen

35 Millionen Euro Umsatz. Der Markt boomt. Aber auch durch schlechte Jahre wusste Steuermann Heinze das Unternehmen zu navigieren, ohne in Seenot zu geraten. Die Karl Köhler Bauunternehmung GmbH & Co. KG baute am Tropical Island im Spreewald mit, am Gondwanaland im Leipziger Zoo sowie an Krankenhäusern in Pirna und Dresden. Auch beim Bau der Südumfahrung von Pirna ist man beteiligt. Vertrauen bedeute in der Baubranche, dass man auch nach vielen Jahren noch Aufträge vor der Haustür bekommt, sagte Landrat Geisler dazu weise.

Das Preisgeld spendete Falk Heinze der Kita „Zwergenland“ in Heidenau. Wofür? „Sie könnten zum Beispiel schöne große Spielzeuggagger kaufen, damit das Bauen in der Region Zukunft hat“, sagte er. Nach der Preisverleihung war es noch lange nicht Zeit, um nach Hause zu gehen. Die Gäste wandelten auf den Terrassen der effektiv voll beleuchteten Orangerie und fanden Zeit und Ruhe für anregende Gespräche. Später konnten sie von hier aus ein eindrucksvolles Feuerwerk genießen.

Bei so viel Euphorie und Genuss fiel der Gastredner des Abends notgedrungen ein bisschen aus dem Rahmen, denn er sprach über ein weit weniger erfreuliches Thema: Die nicht



enden wollenden Konflikte im Nahen Osten. Eingeladen war der Islamwissenschaftler und Nahostexperte Dr. Michael Lüders, Präsident der Deutsch-Arabischen Gesellschaft. Mit „Die den Sturm ernten“ schrieb er einen Bestseller über die Ursachen der Konflikte. Nun ließ er die Gäste im Barockgarten Großsedlitz an seinen Gedanken teilhaben. Dabei erklärte er, dass die Lage im Nahen Osten keineswegs so klar und übersichtlich sei, wie es uns hierzulande die Politik und die Medien glauben lassen möchten. Die USA versucht unter dem Vorwand der Beseitigung von Diktatoren und der Schaffung von Demokratie ihre eigenen geostrategischen Interessen durchzusetzen. Als Beispiel führte Herr Lüders dabei insbesondere Syrien, Libyen, Afghanistan und den Irak an. Statt Frieden zu schaffen, zerstören sie diesen und erzeugen unendliche Flüchtlingsströme. Die westlichen Länder folgen dabei blind diesen amerikanischen Interessen. Die bewusste Zerstörung staatlicher Strukturen führt laut Lüders „zu einem riesigen Kuddelmuddel und die Fronten sind nicht einfach zu ziehen.“ Er warnt eindringlich vor einer vorschnellen Meinungsbildung. Beendet werden könne der Krieg nur noch, wenn sich die USA und Russland irgendwann wieder auf Augenhöhe gegenüberstehen, ohne zu versuchen, dem anderen gleichzeitig ein weiteres Mal übers Ohr zu hauen.

Im einzigartigen Ambiente des Barockgartens Großsedlitz feierten über 200 Gäste aus Politik und Wirtschaft den diesjährigen Unternehmer des Jahres Falk Heine.

Der Mitschnitt des denkwürdigen Vortrags von Dr. Michael Lüders hat inzwischen mehr als 10.000 Klicks auf YouTube.

mgz



Den Film zum Unternehmer des Jahres finden Sie auf unserer Internetseite **www.volksbank-pirna.de** oder auf unserem **YouTube-Kanal unter www.youtube.com/user/VolksbankPirna** oder nutzen Sie unseren **QR-Code**.



Die ganze Rede von Dr. Michael Lüders finden Sie auf unserer Internetseite **www.volksbank-pirna.de** oder auf unserem **YouTube-Kanal unter www.youtube.com/user/VolksbankPirna** oder nutzen Sie unseren **QR-Code**.







Barockgarten Großsedlitz

Westlich von Pirna, auf einer Anhöhe über der Stadt Heidenau, liegt der Barockgarten Großsedlitz. Angelegt nach französischer Gartenbaukunst ist er mit seinen 18 Hektar Größe einer der authentischsten Barockanlagen in ganz Deutschland. Die stilvolle Atmosphäre nutzte die Volksbank Pirna zusammen mit der Sächsischen Zeitung und dem Verband der Selbständigen als atemberaubende Kulisse für die Wahl zum „Unternehmer des Jahres“.





METALL IST SEIN ELEMENT

Thilo Herrmann bändigt täglich Tonnen von Stahl und Aluminium.

Er traut sich ja eine Menge zu inzwischen. Aber zwei Großbaustellen und ganz nebenbei eine Firma leiten – das erschien Thilo Herrmann dann doch etwas zu viel des Guten. Deshalb verschoben der 46-Jährige und seine Familie nochmal den eigentlich für dieses Jahr geplanten Bau eines Hauses im heimischen Polenz. Seine Freundin, mit der er seit zehn Jahren liiert ist und ihre gemeinsame sechsjährige Tochter werden es verschmerzen können. Denn Papa war sehr fleißig dieses Jahr. Für sein eigenes Unternehmen Herrmann Industriemontagen GmbH hat er eine neue Produktionshalle in Besitz genommen. Aber was heißt in Besitz genommen? Er hat ihr Leben eingehaucht. „Wir haben die Halle komplett entkernt und fast 800.000 Euro investiert“, sagt Herrmann. Allein rund 100.000 Euro hat ein Hallenkran gekostet, der die ultraschweren Bauteile von A nach B transportieren kann, ohne dass dafür umständlich Gabelstapler manövriert werden müssen.

Wieder so eine Idee mit Sinn und Verstand, von der der Unternehmer schon so einige hatte in den vergangenen 20 Jahren. Damals, 1997, ging er den Schritt in die Selbstständigkeit, der ihn gleichzeitig zurück nach Hause führte. Aber der Reihe nach: Geboren wurde Thilo Herrmann in Grimma, aufgewachsen ist er aber hier, im Örtchen Polenz, das heute zu Neustadt gehört. Nach der Schule ließ er sich zum Rohrschlosser im Chemieanlagenbau ausbilden und ging dann als Jungspund gen Westen, nach Düsseldorf. „Ich habe mich auch dort wohlfühlt, hatte aber immer den Wunsch, etwas Eigenes zu machen“, erinnert er sich. 1994 erwarb er zusammen mit einem Geschäftspartner ein Grundstück in Polenz. Gemeinsam gründeten sie ein Unternehmen, das sich prächtig entwickelte. So prächtig, dass nach 17 Jahren der Platz knapp wurde. Nun entschieden sich die Beiden, künftig getrennte Wege zu gehen. Herrmann gründete die Her-



mann Industriemontagen GmbH – ein fließender Übergang in jeder Hinsicht. Sowohl Kunden als auch eine gute Handvoll Mitarbeiter blieben ihm treu. Anlaufzeit? Nicht nötig.

Thilo Herrmann startete im Februar 2014 mit sieben Leuten – und hat diese Mitarbeiterzahl in drei Jahren mal eben verdoppelt. „Das war von Anfang an eine junge und sehr motivierte Truppe, die schon immer gut harmoniert“, sagt er. Die Grundlage für jeglichen Erfolg – da kann der Chef noch so fleißig sein.

Auch privat war Herrmann noch nie der Typ, der sich gern auf die faule Haut legt. Statt zwei Wochen am Ostseestrand zu liegen („da werde ich wahnsinnig“), wandert er mit seiner Familie lieber in den Bergen. Und daheim braust er gern mit seinem 150 PS starken Motorrad, einer BMW S1000 RR, über Rennstrecken. Rennen sind für ihn allerdings Tabu. Hier geht es nur um den Spaß.

Beruflich wurde die Referenzliste derweil schnell immer länger. Unter anderem war die Firma viel für den Wohnmobilhersteller Capron in

Neustadt im Einsatz – Stahlbau, Rohrleitungsbau oder zwei Drehscheiben für Fahrzeuge. Auch in der Lebensmittelbranche fassten sie Fuß, bauten beispielsweise für die Heinrichsthaler Milchwerke in Radeberg. Ihr Erfolgsrezept: Präzision, Effektivität und möglichst wenig Einschränkungen für den Kunden. Bald kam es, wie es kommen musste: Auch in der Halle im Industriecenter in Neustadt sprengten Zahl und Größe der Aufträge bald die Kapazitäten. Teilweise 18 Meter lange Stahlträger brauchen nun mal ein klein wenig Platz. Als er im August 2016 die Gelegenheit bekam, im Gewerbegebiet Neustadt eine Halle zu kaufen, musste Thilo Herrmann nicht lange überlegen.

Jetzt kam die Volksbank Pirna ins Spiel, mit der er schon in den Jahren zuvor erste zarte Bande geknüpft hatte. „Die Volksbank hat mir sehr geholfen beim Kauf und der Finanzierung des Objektes“, sagt er. „Das lief alles sehr unbürokratisch. Ein großer Dank dafür!“ Als Thilo Herrmann kürzlich mit 150 Gästen die Übergabe der frisch herausgeputzten Halle und gleichzeitig 20 Jahre Selbstständigkeit feierte, da waren

auch Vorstandsvorsitzender der Volksbank Pirna Hauke Haensel und Lore Schöffel, die Leiterin der Firmenkundenabteilung, unter den Gratulanten. Es gab lecker Buffet und es wurde sogar ein bisschen gezaubert. Aber das wird bei Thilo Herrmann ja eigentlich immer.

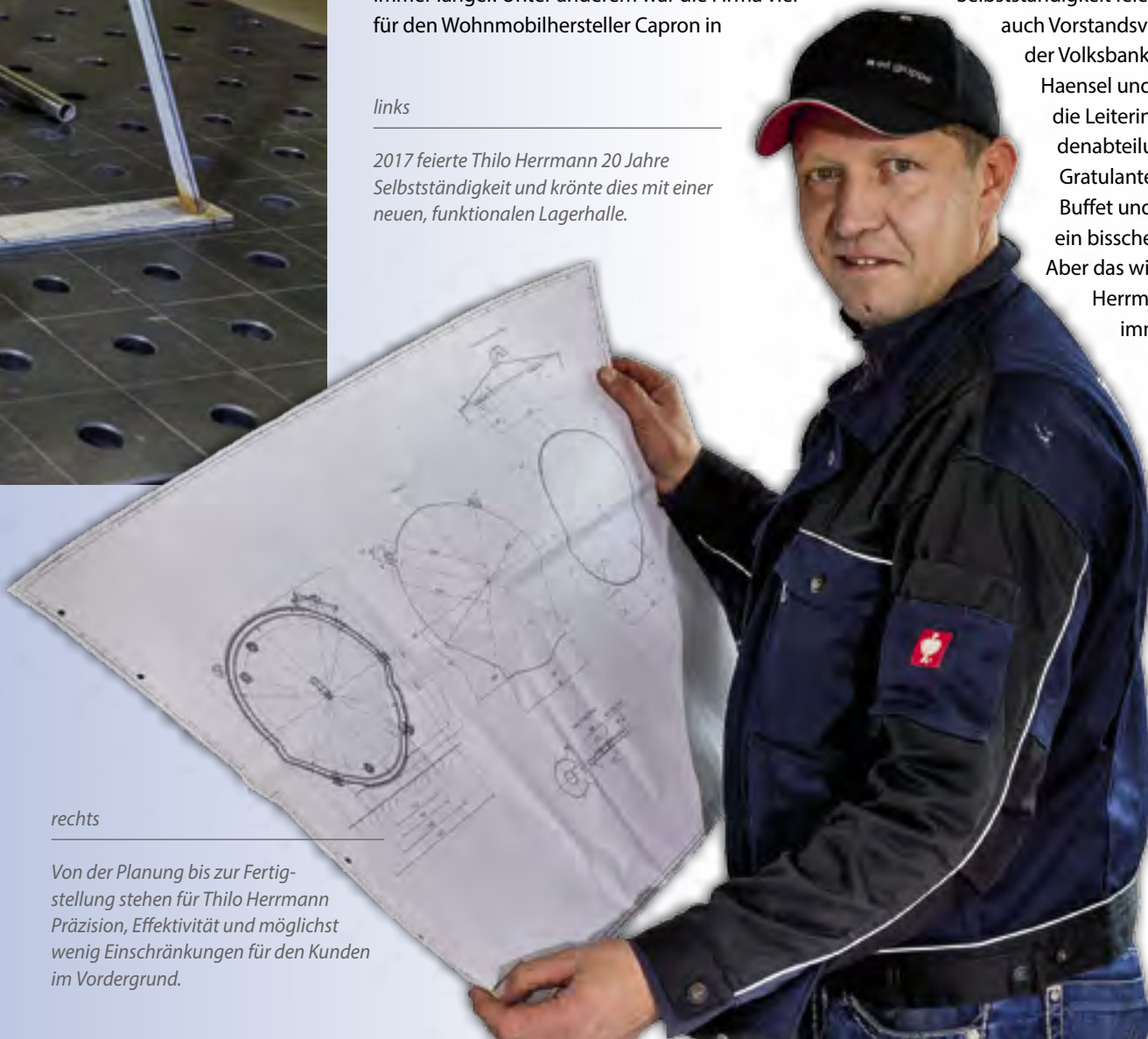
maz

links

2017 feierte Thilo Herrmann 20 Jahre Selbstständigkeit und krönte dies mit einer neuen, funktionalen Lagerhalle.

rechts

Von der Planung bis zur Fertigstellung stehen für Thilo Herrmann Präzision, Effektivität und möglichst wenig Einschränkungen für den Kunden im Vordergrund.



MITGLIEDERREISEN 2018

Die Schätze Albaniens entdecken oder per Schiff durch Holland und Belgien.

ALBANIEN Albanien begeistert seine Besucher mit landschaftlicher und kultureller Vielfalt, einer guten touristischen Infrastruktur sowie einer hervorragenden Küche und guten Weinen. Im Hinterland treffen wir auf eine großartige Bergwelt und an der albanischen Riviera erwarten uns feine Strände und türkisfarbenes Wasser. Kulturell gesehen blickt Albanien auf eine bewegte Geschichte: Illyrer, Griechen, Römer und Osmanen haben hier ihre in Stein gemeißelten Monumente hinterlassen, die nun unter dem Schutz der UNESCO stehen. Spannend und eigenwillig wirken Erinnerungen an sozialistische Zeiten. Während unserer Reise werden wir die leckere vielfältige Küche testen und herrliche Landschaften gespickt mit viel abwechslungsreicher Kultur genießen. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 31.01.2018 möglich.



NIEDERLANDE UND BELGIEN

Die holländischen und belgischen Kanäle sind eine Reise wert. Auf unserer einwöchigen Tour werden wir bald entdecken, dass Holland mehr zu bieten hat als Tulpen und Windmühlen. Vor allem die weite Landschaft, in welcher der Horizont endlos erscheint, ist immer wieder beeindruckend. Kanäle, Flüsse und Meeresarme durchziehen Holland und Belgien und führen

uns zu malerischen Städtchen und pulsierenden Hafenstädten wie Amsterdam, Rotterdam und Antwerpen. Das Fischerdorf Medemblik, das malerische Hansestädtchen Hoorn, das schöne Brüssel oder das romantische und bezaubernde Brügge bilden weitere Höhepunkte dieser faszinierenden Reise. Wir gehen an Bord und fühlen uns von Anfang an wohl und genießen eine Woche lang den Komfort unseres "schwimmenden Hotels".



Volksbank-Mitgliedern werden diese Reisen wieder zu besonderen Konditionen angeboten, sodass sich Interessierte bereits jetzt für die Reise bei unseren Ansprechpartnern informieren und anmelden können.



ANSPRECHPARTNER

Sabine Thiele

Telefon: 03501 527798

sabine.thiele@volksbank-pirna.de



Silke Hauswald

Geschäftsstellenleiterin Berggießhübel

Telefon: 03501 5322741

silke.hauswald@volksbank-pirna.de

MITGLIEDER FÜR MITGLIEDER DER VOLKSBANK PIRNA eG



**ELEKTRO-INSTALLATION
GEBÄUDETECHNIK
SOLAR-ENERGIE
BRAND-MELDETECHNIK
EINBRUCH-MELDETECHNIK**

Herbert-Liebsch-Str. 5 · Pirna
Telefon 03501 578610

www.elektroanlagenoertel-gmbh.de



Dipl.-Ing. (FH) Uwe Wiedner
**VERMESSUNGSBÜRO
WIEDNER**

Rosenstraße 3 01796 Pirna
Tel. (03501) 78 43 90 Fax 78 43 87
www.vermessung-wiedner.de
E-Mail: post@vb-wiedner.de

KOMPLETTSANIERUNGEN · TROCKEN- & AKUSTIKBAU · MALER · BODENLEGER



RALF BÖHMERT



01796 Pirna-Sonnenstein info@ralf-boehmer-gmbh.de
Herbert-Liebsch-Straße 5 www.ralf-boehmer-gmbh.de
Telefon 03501 76810



Heizungs- & Sanitärinstallation

Ralf Elkan
Installateur- und Heizungsbaumeister
Haustechnik-Service-Elkan e. K.
Seminarstr. 18a, 01796 Pirna

Tel. (0 35 01) 71 05-96, Fax -87
Mobil: 01 71-4 29 54 14
Haustechnik_Elkan@web.de

MALER- UND BODENLEGER

Wohütt seit 1986
Meisterbetrieb



Inh. Frank Wohütt

Hohe Straße 17
01796 Dohma

Tel. (0 35 01) 52 82 59
Fax (0 35 01) 46 48 72

E-Mail: maler@wohuett.de
Internet: www.wohuett.de

- sämtliche Malerarbeiten
- sämtliche Bodenlegerarbeiten
- kompl. Innenraumgestaltung

HOCH- U. TIEFBAU · STAHLBETON · INDUSTRIEBAU · SANIERUNG



Lohmen BAU
Pirna GmbH

01796 Pirna-Sonnenstein info@lohlenbaupirna-gmbh.de
Herbert-Liebsch-Straße 5 www.lohlenbaupirna-gmbh.de
Telefon 03501 588229

Sicherheit Pirna

Klieber



Seminarstraße 18 A · 01796 Pirna
E-Mail: info@klieber-sicherheit.de

- **Schlüssel**
- **Schlösser**
- **Schließanlagen**

Tel. (0 35 01) 75 55 99

DIPL.-ING. KAHL
Brennertechnik und Heizungsbau
www.kahl-gmbh.de

Brennertechnik und Heizungsbau
Gas-, Öl- Heizkessel & Heizungsanlagen
Holz-, Solar & Erdwärmennutzung
Kundendienst & Energieberatung
TÜTÜV Fachbetrieb seit 1983

Tel. 03501 / 780 107

Bäder- und Schwimmbäder
Badneubau & -sanierung im Bestand
alters- & behindertengerechte Bäder
Neubau, Sanierung & Wartung
von Schwimmbädern & Poolanlagen

BÄDER KAHL
Pirna GmbH
www.baeder-pirna.de



Heidenauer Straße 102 - 01796 Pirna

KLICKEN STATT KLEINGELD

Mit paydirekt schnell und sicher Geld an Freunde oder Bekannte schicken.

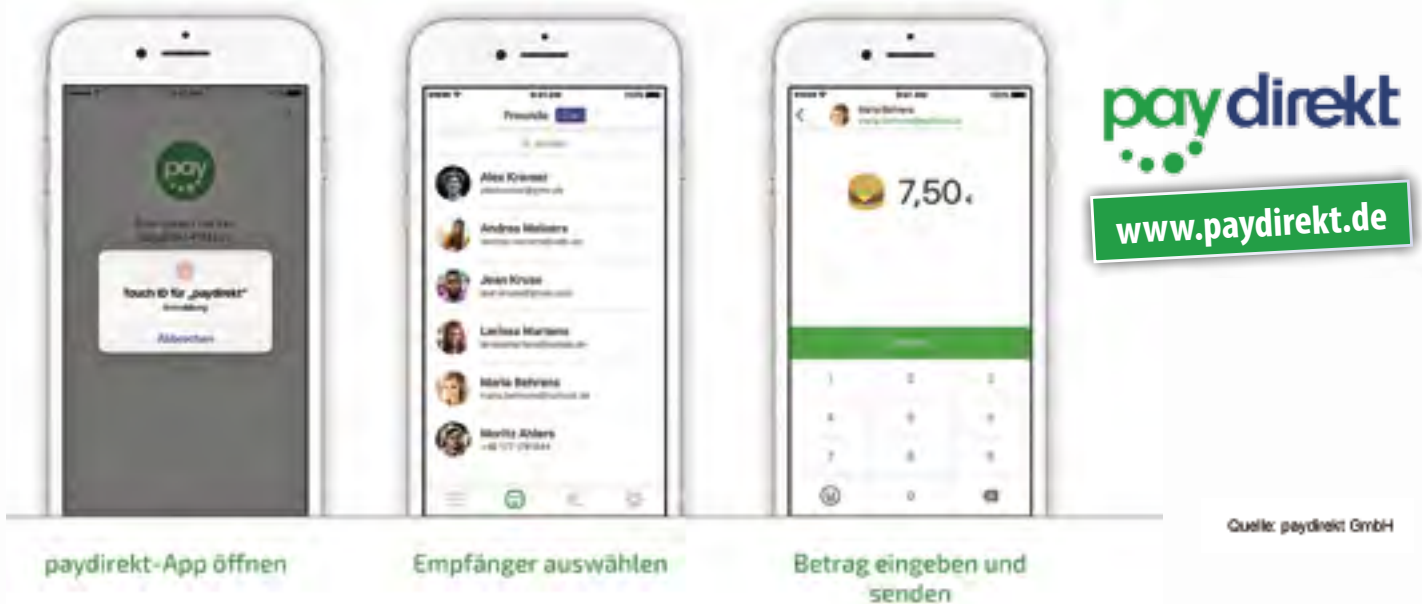
In unserer VR-Banking App kann man bereits einige Zeit an ebenfalls registrierte Nutzer Beträge bis 200 Euro einfach über die Auswahl des Empfängers aus den Kontakten des Handys versenden. Versehen mit einer erklärenden Nachricht und ohne eine IBAN eingeben zu müssen, kann man auf diese Art schnell und einfach offene Beträge begleichen oder auch Geld bei den Kontakten anfordern.

Die Kontakte mussten dazu bisher ein Konto bei einer Volksbank besitzen. Ab sofort gleicht sich unser System zusätzlich mit dem „Kwitt“-System der Sparkasse ab, so dass Sie ebenfalls an alle dort registrierten Nutzer Geld senden können. Damit

erweitern wir die Reichweite erheblich und bieten Ihnen noch mehr Komfort für Ihre Transaktionen.

Der gewünschte Empfänger ist weder bei der Volksbank noch bei der Sparkasse oder schlicht und einfach noch nicht registriert? Oder müssen Sie einen Betrag über 200 Euro überweisen? Kein Problem. Über die App unseres Bezahl-systems „paydirekt“ lassen sich nicht nur alle Einkäufe, die über paydirekt bezahlt wurden, verwalten, sondern ab sofort auch Geld an alle Empfänger in Ihrem Handy versenden! Der gewünschte Empfänger muss nur über eine E-Mail-Adresse oder eine Handynummer verfügen. Und dazu müssen diese

So funktioniert das Geld senden mit dem Smartphone



**TISCHLERMEISTER
JÖRG KLENGEL**

**WERTE IN HOLZ**

Niederseidewitz Nr. 7
01819 Bahretal OT Niederseidewitz
Telefon: (0 35 01) 44 25 67
E-Mail: tischlerei@jklengel.de
www.jklengel.de



Kontakte noch nicht einmal bei paydirekt registriert sein. Über die paydirekt-App senden Sie dem gewünschten Empfänger einfach einen Geldcode, den er dann nur noch bei paydirekt einlösen muss. In dem Zuge wird gleich die Registrierung mit erledigt. Der versendete Betrag wird Ihrem Konto erst belastet, wenn der Geldcode eingelöst wird. Nach 10 Tagen verfällt der Geldcode, sodass Sie nicht unbegrenzt mit der Einlösung rechnen müssen.

Somit bieten wir Ihnen zwei Möglichkeiten, Geld schnell und einfach ohne Kenntnis einer IBAN zu „überweisen“.

Auf unseren Internetseiten stellen wir Ihnen Videos zur Verfahrensweise bereit, die Sie sich in Ruhe anschauen können.

Enrico Bürger

DAS ELEKTRONISCHE POSTFACH – JETZT AUCH FÜR FIRMENKUNDEN!



Das Postfach im Online-Banking ist für viele unserer Online-Banking-Kunden bereits Normalität und erspart ihnen die Sortierung und Ablage der Post von ihrer Volksbank. Aufgrund gesetzlicher Anpassungen und einer längeren Speicherung der Dokumente und Auszüge bei uns, können nun auch unsere Geschäfts- & Firmenkunden diese Vorteile für sich nutzen. Somit können nun alle Kunden von dieser komfortablen, übersichtlichen und immer aktuellen Möglichkeit der Verwaltung der Bankdokumente profitieren. Das elektronische Postfach bietet neben der Anzeige und Sortierung der Dokumente auch die Möglichkeit, mit einem Rutsch alle im Postfach vorhandenen Unterlagen zu sichern.

Die meisten unserer Firmenkunden kennen und nutzen bereits die Vorteile der täglichen Umsatzabfrage über das Online-Banking. Immer zu wissen, was auf dem Konto passiert, ist immens wichtig. Die tägliche Buchungsbearbeitung erfolgt daher heutzutage meist nach den Kontoumsatzinformationen aus dem Online-Banking. Der Kontoauszug ist da nur noch notwendiges Übel, damit das Steuerbüro oder das Finanzamt einen rechtlichen Nachweis haben. Und genau da setzt unser elektronisches Postfach an. Alle Dokumente werden zehn Jahre gespeichert und sind so zu jeder Zeit abrufbar. Der elektronische Kontoauszug wird in

der Regel monatlich erstellt, was die Anzahl der Dokumente in Grenzen hält. Natürlich lässt sich auf Wunsch auch ein anderer Rhythmus einstellen. Alle anderen Dokumente und Informationen werden zusätzlich im Postfach hinterlegt und sind immer einsehbar.

Enrico Bürger



ANSPRECHPARTNER

Enrico Bürger

Berater elektronische
Bankdienstleistungen

Telefon 03501 5322225

enrico.buerger@volksbank-pirna.de



Professionelles
Immobilien-
Management



Wir verwalten
Ihre Immobilie, Wohnung
oder Ihr Grundstück.

Telefon 03501_55 22 22
www.wg-pirna.de

Städtische
Wohnungsgesellschaft
Pirna mbH





PROJEKT EINREICHEN – ABSTIMMEN – GEWINNEN

Machen Sie mit beim Preis für „Finanzielle Bildung“.

Der easyCredit-Preis für „Finanzielle Bildung“ ist eine Auszeichnung, die für kreative Ideen zum Thema verliehen wird, um die Allgemeinbildung bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in diesem Bereich stärker zu fördern. Der Preis kommt aus dem Hause der TeamBank AG, die Teil der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken ist und wurde 2010 ins Leben gerufen. Ziel ist es, das soziale Engagement von Projekten nachhaltig zu unterstützen und zu würdigen. Finanzielle Allgemeinbildung umfasst das Wissen, das sich jemand ohne Ausbildung in der Finanzbranche aneignet, um selbstständig und eigenverantwortlich Probleme im Bereich Finanzen und Wirtschaft lösen zu können.

Sowohl Institutionen wie Schulen und Vereine als auch Interessenverbände können ein Projekt einreichen, um am easyCredit-Preis für „Finanzielle Bildung“ teilzunehmen. Die geförderten Projekte reichen von Workshops, Seminaren und Vorträgen über die Erarbeitung von Lehrmaterial bis hin zur Initiierung von Theater-, Film- oder Spielprojekten. 2017 konnten sich die Schülerinnen und Schüler des Theaterprojektes „Schillers Schüler präsentieren ...“ der Friedrich-Schiller-Oberschule Neustadt über 3.250 Euro freuen.

Josephine Bahr

AUFRUF!

Als Genossenschaftsbank kann die Volksbank Pirna eine Patenschaft für bis zu zwei eingereichte Projekte übernehmen. Alle Projekte mit Paten erhalten eine zusätzliche Förderung in Höhe von 250 Euro pro Patenschaft.

Sie kennen ein Projekt, das sich mit der finanziellen Allgemeinbildung von Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen beschäftigt und diese fördert? Sie arbeiten in einer Schule und lehren den Schülerinnen und Schülern Themen aus der Finanzwelt? Sie sind in einem Verein tätig, der sich grundlegend selbst finanzieren und haushalten muss und der das Wohl und die Entwicklung von Kindern und jungen Erwachsenen in den Fokus stellt? Machen Sie mit und reichen Sie Ihre Idee ein. Eine Jury wählt das Projekt aus, für welches die Volksbank Pirna eG die Patenschaft übernimmt und beim Preis für Finanzielle Bildung von easyCredit einreicht. Mit etwas Glück kann Ihr Projekt bis zu 5.250 Euro gewinnen.

Projekteinreichung bei Volksbank Pirna eG:

01.01. bis 31.01.2018 unter josephine.bahr@volksbank-pirna.de

Abstimmungsphase: 02.04.-30.04.2018 unter

www.finanzielle-bildung-foerdern.de

Abschlussphase: Nach dem Online-Voting (Abstimmungsphase) werden die besten 150 Projekte ausgezeichnet und erhalten Preisgelder!

Weitere Informationen unter:

www.finanzielle-bildung-foerdern.de



KEINE ANGST VOR WAGNER!

Entdecken Sie die Faszination Oper.

Erleben ist für die Richard-Wagner-Stätten Graupa ein zentrales Thema – denn dazu lädt die moderne interaktive Ausstellung Groß und Klein ein. Hobbymusiker, Filmgucker und Nachwuchskünstler kommen ebenso auf ihre Kosten wie eingefleischte Wagnerfans.

Öffnet man die Tür zum Jagdschloss Graupa, erklingen zur Begrüßung Ausschnitte von Wagners Werken. Nach einer kurzen Einführung zum Rundgang in den Richard-Wagner-Stätten Graupa und den multimedialen Exponaten geht sie los – die spannende Entdeckungsreise durch Wagners Welt. Für Familien mit Kindern ist sie nicht nur Dank der Ausstellungsebene auf Kinderhöhe und das Angebot eines Kinderquiz' besonders geeignet. Alle Sinne werden hier angesprochen, jeder Raum hat eine ganz spezifische Gestaltung, jedes Thema eine eigene kleine Erlebniswelt. Der Rundgang beginnt in dem Raum, der Wagners Verbindung nach Sachsen näher beleuchtet. Neben seiner Kindheit, Jugend und Schulzeit, Wagners Freunden und Lebensstationen spielt hier natürlich seine Zeit an der Dresdner Hofoper eine wichtige Rolle. In Sachsen wurde sozusagen der Grundstein für das Konzept seines Gesamtkunstwerkes gelegt. Ein Modell des von Gottfried Semper erbauten Hoftheaters von außen sowie vom Bühnenaufbau stehen exemplarisch dafür. Für Kinder dürfte ein Schulzeugnis Richard Wagners interessant sein. Danach gelangt man in den Raum, der sich u. a. mit den Märchen, Sagen und Mythologien beschäftigt, die Wagner inspiriert haben. Hier wird auch erklärt, wie er diese Inspiration in seinen Texten umgesetzt hat. Ausreichend Literatur zum Schmökern versteht sich dabei von selbst. Im dritten Raum gibt es dann Wagner auf die Ohren – und zwar mit modernem Verknüpfungspunkt. Wagners Leitmotivtechnik war und ist Vorbild für viele bekannte Filmmusiken.

Die Hörstationen laden zu interessanten Erkenntnissen ein. Die Einheit von Wort, Ton und Bild ist das Hauptthema des nächsten Raumes. Figuren mussten bei Wagner nicht nur auf der Bühne stehen, sondern fliegen, schwimmen, unsichtbar werden, sich vor den Augen des Publikums verwandeln. Bühnenbilder hatten sich „wie durch Magie“ zu verändern – das Holografietheater sorgt in diesem Raum für ein „Theatererlebnis en miniature“, bei dem man das Zusammenspiel von Wort, Ton und Bild nachvollziehen kann. Hier kann man auch ausprobieren, wie bspw. Meeresrauschen akustisch erzeugt werden kann. Im fünften Raum ist der virtuelle Orchestergraben das Highlight. Dank ihm wird verdeutlicht, wann welches Instrument für welchen Klang sorgt und wie sich dies in der Partitur widerspiegelt – selbst „Dirigent“ sein inbegriffen. Auch der Instrumentenbau war für Wagner ein wichtiges Thema, was man hier anhand von verschiedenen historischen Exemplaren sehen kann. Der letzte Raum der Ausstellung im Jagdschloss Graupa befasst sich mit der Wirkung von Wagners Lebenswerk – bis in die heutige Zeit. Abgerundet wird das eindrucksvolle Erlebnis durch den Besuch des Lohengrinhauses – also der authentischen Wohnstätte Wagners.

Begleitend zur Dauerausstellung im Jagdschloss Graupa und im Lohengrinhaus gibt es ein umfangreiches Programm. Sonderausstellungen zum Leben und Wirken des Komponisten, Konzerte von der Klassik bis zur Moderne aber auch interessante Projekte für Kinder beleben seine einstige Wirkungsstätte. Aktuell sind noch bis zum 18. Februar 2018 Musikalische Skulpturen von Ines Hoferick und Musikerporträts von Frank Nestler in der Sonderausstellung „verTONT“ zu sehen.

Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

AKTIV FÜR LAND UND MENSCH

2017 hat die Volksbank Pirna eG wieder zahlreiche Projekte, Vereine und Aktionen großzügig mit finanziellen Mitteln unterstützt. Einen kleinen Auszug sehen Sie hier:



» 1. SEBNITZER WANDERWOCHE

„Wenn Jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen. Drum nahm ich meinen Stock und Hut und thät das Reisen wählen.“ Getreu dieses Verses des deutschen Dichters Matthias Claudius nahmen Wanderer aus nah und fern vom 14.05. bis 20.05.2017. an der ersten Sebnitzer Wanderwoche teil, die von der Volksbank Pirna als Hauptsponsor unterstützt wurde.



» VOLKSBANK CLASSICS

In die Pedale – Fertig – Los! Am 17.09.2017 fand der Radrennklassiker „Volksbank Classics – Rund um Sebnitz“ statt, den die Volksbank Pirna eG seit vielen Jahren als Hauptsponsor finanziell unterstützt.



» GOLDENES BUCH STADT STOLPEN

Zusammen mit Klaus Brähmig überreichte die Volksbank Pirna eG der Stadt Stolpen ein goldenes Buch, welches zukünftig ein Stück Stolpener Geschichte dokumentieren wird. Die 800-Jahrfeier im nächsten Jahr ist ein würdiger Anlass, um die ersten Einträge vornehmen zu lassen.

» SENIORENNACHMITTAG

Geselliges Beisammensein, leckerer Kuchen und stimmungsvolle Musik zum Tanzen und Schunkeln – die Seniorinnen und Senioren in Dürrröhrsdorf und Pirna-Copitz genossen die von der Volksbank Pirna gestalteten Nachmittage in vollen Zügen.



» KULTURSOMMER

Ein Event, vier Städte, mehr als 20 tolle Veranstaltungen. Auch in diesem Jahr hat die Volksbank Pirna den Kultursommer in Sebnitz, Neustadt/Sa., Hohnstein und Stolpen als Hauptsponsor unterstützt.



» KULINARISCHE WOCHEN

Die Volksbank Pirna unterstützt den Genuss regionaler Produkte aus der Sächsischen Schweiz und präsentierte sich wieder als Hauptsponsor der 9. Kulinarischen Wochen bei der Eröffnungsveranstaltung im Kaufpark Dresden-Nickern.



Josephine Bahr

DER ETWAS ANDERE ALLTAG

Die Ausbildung bei der Volksbank Pirna eG beginnt für die Jungbanker mit einem Praktikum bei den Kunden vor Ort.

Die Nähe zu den Kunden und Mitgliedern wird bei der Volksbank Pirna eG groß geschrieben. Als letzte eigenständige Bank in der Region liegt uns die persönliche und genossenschaftliche Beratung unserer Privat- und Firmenkunden besonders am Herzen. Um den individuellen Bedürfnissen und Wünschen eben dieser gerecht zu werden, müssen wir den Markt mit all seinen Stärken und Schwächen kennen.



Vor seiner Ausbildung bei der Volksbank Pirna durfte Tino Schmidt eine besondere Erfahrung im Rahmen eines Praktikums beim ASB machen.

Als kompetente Partner des Mittelstandes werden die Auszubildenden und BA-Studenten der Volksbank Pirna eG von Anfang an mit den Aufgaben, Problemen, aber auch mit den harten Arbeitsbedingungen der sozialen Dienste und Landwirte vertraut. Bereits seit 2010 starten die ersten Ausbildungswochen der Jungbanker mit einem Praktikum, das einen Blick hinter die Kulissen der Unternehmen erlaubt und ermöglicht, das gegenseitige Verständnis zu stärken und das Verhältnis zwischen den Kunden und der Genossenschaftsbank zu festigen.

Im Jahr 2017 nutzten BA-Studentin Sarah Neises und die beiden Auszubildenden Paul Funke und Tino Schmidt diese Chance und halfen bei Melkarbeiten, Kartoffelernte und Pflegedienstleistungen mit.

Josephine Bahr



Paul Funke durfte bei seinem Praktikum im Melkstand der Agrargenossenschaft Niederseidewitz eG mithelfen.



Sarah Neises absolvierte bei der Agrargenossenschaft Oberes Elbtal eG in Reinhardtsdorf ein abwechslungsreiches Praktikum.

Liebe
Mitglieder,
liebe Kunden,

das Jahr neigt sich
dem Ende – Zeit für
Rück- und Ausblicke;
Zeit, Kraft für Kommendes
zu sammeln.

2017 brachte uns Momente des
Glücks und der Freude über erreichte
Ziele und eingetretene Erfolge. Zu
diesem Jahr gehören aber auch Enttäu-
schungen, Krankheitslast, Trauer um liebe
Menschen und manch trüber Tag. Wie in jedem
Jahr und wie in Zukunft auch.

Deshalb ist es so wichtig, in dieser Zeit des Innehaltens
an den Anderen zu denken, ihm Glück und Wohlergehen
für das neue Jahr zu wünschen. Die Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter der Volksbank Pirna eG tun dies – die Versicherung
eingeschlossen, Ihnen auch im nächsten Jahr wieder mit Rat
und Tat zur Seite zu stehen und Ihre Aufträge, Wünsche und
Erwartungen zu erfüllen.

Wir bedanken uns für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und die freund-
liche Zusammenarbeit. Genießen Sie ein besinnliches Weihnachtsfest und
kommen Sie gut in das Jahr 2018 – mit viel Wohlergehen, Glück und Zufrieden-
heit für Sie und Ihre Angehörigen.

Mit herzlichen Grüßen



Dr. Hauke Haensel
Vorstandsvorsitzender



Ewald Saathoff
Vorstandsmitglied

